

Pfarrbrief



PFARREI
HEILIGER MARTIN

Rohrbach - Hassel - Oberwürzbach



Ausgabe Nr: **05/24** vom: **13. April** bis **03. Mai**

Malte Hagen Olbertz



Wie Thomas glauben

Meine Schritte auf dem Glaubensweg – der ja auch mein Lebensweg ist: Manchmalforsch ausschreitend, Sprünge der Lebens- und Glaubensfreude. Dann verhaltender, nur zögerlich, mir und dem Glauben wenig oder nichts zutrauend. Dann gibt es auch Stillstand, wenn der Mut für weitere Schritte fehlt. Umwege und Irrwege. Und dann wieder voran. Getragen von Jesu Versprechen, dass er alle Wege des Lebens mit mir gehen wird. Getragen auch von denen, die mit mir unterwegs sind.

3. Sonntag der Osterzeit

L1: Apg 3,12a.13-15.17-19

APs: Ps 4,2.4 u. 7.8-9

L2: 1 Joh 2,1-5a

Ev: Lk 24,35-48

Der Messias wird leiden und auferstehen.

DRITTER SONNTAG DER OSTERZEIT

14. April 2024

Dritter Sonntag der Osterzeit

Lesejahr B

1. Lesung: Apostelgeschichte
3,12a.13-15.17-19

2. Lesung: 1. Johannes 2,1-5a

Evangelium: Lukas 24,35-48



Ildiko Zavrakidis

» Als sie es aber vor Freude immer noch nicht glauben konnten und sich wunderten, sagte er zu ihnen: Habt ihr etwas zu essen hier? Sie gaben ihm ein Stück gebratenen Fisch; er nahm es und aß es vor ihren Augen. «

Samstag, 13.04. – Hl. Martin I., Papst, Märtyrer

St. Johannes Rohrbach

14.00 Uhr Taufe der Kinder Simon Gruschka und Mats Johann Wagner

Herz Jesu Hassel

17.00 Uhr Vorabendmesse, Feier der Kommunionjubiläen

Herz Jesu Oberwüzbach

18.30 Uhr Vorabendmesse, Amt f. zwei Nachbarinnen

Hassel, Parkplatz Fröschenpfuhl

14.00 Uhr Pfarrei in Bewegung / Treffpunkt zum Walken u. Spazieren

Sonntag, 14.04. – 3. Sonntag der Osterzeit

Herz Jesu Hassel

10.00 Uhr Feier der Erstkommunion der Kinder aus Hassel und Oberwüzbach

St. Johannes Rohrbach

10.30 Uhr 1. St. Amt f. Renate Pieter, 2. St. Amt f. Maria Abel, Jahrged. f. Horst Georg Schiehl, Amt f. Elisabeth Gaffga

Rathaus Hassel

14.30 Uhr ErinnerungsCafé

Montag, 15.04. – Montag der 3. Osterwoche

Herz Jesu Hassel

10.00 Uhr Dankamt der Kommunionkinder

Dienstag, 16.04. – Dienstag der 3. Osterwoche

St. Johannes Rohrbach

17.30 Uhr Rosenkranz

18.00 Uhr Heilige Messe, 1. Jahrged. f. Werner Faßbender

Mittwoch, 17.04. – Mittwoch der 3. Osterwoche

Herz Jesu Hassel

18.00 Uhr Heilige Messe

Herz Jesu Oberwürzbach – Unterkirche

**15.00 Uhr Kaffeenachmittag mit Impulstexten für
Frauen und Männer**

Donnerstag, 18.04. – Donnerstag der 3. Osterwoche

St. Konrad Rohrbach

08.15 Uhr Heilige Messe, Amt f. Margot Haberer

Freitag, 19.04. – Hl. Leo IX., Papst, Sel. Marcel Callo, Märtyrer

Herz Jesu Oberwürzbach

18.00 Uhr Heilige Messe



GEBETSMEINUNG
DES PAPSTES FÜR

April

Wir beten, dass die Würde und der Wert der Frauen in jeder Kultur anerkannt werden und dass die Diskriminierungen, denen sie in verschiedenen Teilen der Welt ausgesetzt sind, aufhören.

4. Sonntag der Osterzeit

L1: Apg 4,8-12 APs: Ps 118,1 u. 4.8-9.21-22.23 u. 26.28-29

L2: 1 Joh 3,1-2 Ev: Joh 10,11-18

Der gute Hirt gibt sein Leben für seine Schafe.

Kollekte für geistliche Berufe

VIERTER SONNTAG DER OSTERZEIT

21. April 2024

Vierter Sonntag der Osterzeit

Lesejahr B

1. Lesung:

Apostelgeschichte 4,8-12

2. Lesung: 1. Johannes 3,1-2

Evangelium:

Johannes 10,11-18



Ildiko Zavrakidis

» Ich bin der gute Hirt. Der gute Hirt gibt sein Leben hin für die Schafe. Der bezahlte Knecht aber, der nicht Hirt ist und dem die Schafe nicht gehören, sieht den Wolf kommen, lässt die Schafe im Stich und flieht; und der Wolf reißt sie und zerstreut sie. Er flieht, weil er nur ein bezahlter Knecht ist und ihm an den Schafen nichts liegt. «

Samstag, 20.04. – Samstag der 3. Osterwoche

Herz Jesu Hassel

17.00 Uhr Vorabendmesse

Herz Jesu Oberwürzbach

18.30 Uhr Vorabendmesse, Feier der Kommunionjubiläen

Hassel, Parkplatz Fröschenpfuhl

14.00 Uhr Pfarrei in Bewegung / Treffpunkt zum Walken u. Spazieren

Sonntag, 21.04. – 4. Sonntag der Osterzeit

St. Konrad Rohrbach

10.30 Uhr Patrozinium, Hochamt mit anschl. Motorradsegnung

mitgest. von der Kolpingfamilie Rohrbach

Amt f. Hilde u. Gerhard Schaar u. verst. Angehörige

3. Jahrged. f. Gerhard Bachmann

Herz Jesu Hassel

17.00 Uhr Konzert des KreisChorVerbandes St. Ingbert

Montag, 22.04. – Montag der 4. Osterwoche

Dienstag, 23.04. – Hl. Adalbert, Bischof von Prag, Glaubensbote bei den Preußen, Märtyrer, Hl. Georg, Märtyrer in Kappadozien

St. Johannes Rohrbach

17.30 Uhr Rosenkranz

18.00 Uhr Heilige Messe

Mittwoch, 24.04. – Hl. Fidelis von Sigmaringen, Ordenspriester, Märtyrer

St. Johannes Rohrbach

08.15 Uhr Heilige Messe, Amt f. Margareta Zehles (Marienverein)

Donnerstag, 25.04. – Hl. Markus, Evangelist

Freitag, 26.04. – Freitag der 4. Osterwoche

Herz Jesu Oberwüzbach

18.00 Uhr Heilige Messe, 9. Jahrged. f. Alfred Sommer und
Amt f. Elisabeth Sommer und Albert Schille



Kirchenlehrerin, Patronin Europas – Katharina von Siena (1347–1380; Gedenktag: 29. April) ist eine der großen Persönlichkeiten der Kirchengeschichte, die selbst den Papst beriet und sich stets für die Einheit der Kirche einsetzte.

5. Sonntag der Osterzeit

L1: Apg 9,26-31

APs: Ps 22,26-27.28 u. 30ab.31-32

L2: 1 Joh 3,18-24

Ev: Joh 15,1-8

Wer in Christus bleibt, der bringt reiche Frucht.

FÜNFTER SONNTAG DER OSTERZEIT

28. April 2024

Fünfter Sonntag der Osterzeit

Lesejahr B

1. Lesung:

Apostelgeschichte 9,26-31

2. Lesung: 1. Johannes 3,18-24

Evangelium: Johannes 15,1-8



Ildiko Zavrakidis

» Ich bin der wahre Weinstock und mein Vater ist der Winzer. Jede Rebe an mir, die keine Frucht bringt, schneidet er ab und jede Rebe, die Frucht bringt, reinigt er, damit sie mehr Frucht bringt. Ihr seid schon rein kraft des Wortes, das ich zu euch gesagt habe. Bleibt in mir und ich bleibe in euch. «

Samstag, 27.04. – Hl. Petrus Kanisius, Ordenspriester, Kirchenlehrer

Herz Jesu Hassel

17.00 Uhr Vorabendmesse, Amt f. Irene u. Hilar Luck,
3. St. Amt f. Karl Heinz Augustin

Hassel, Parkplatz Fröschenpfuhl

14.00 Uhr Pfarrei in Bewegung / Treffpunkt zum Walken u. Spazieren

Sonntag, 28.04. – 5. Sonntag der Osterzeit

Herz Jesu Oberwüzbach

09.00 Uhr Amt

St. Johannes Rohrbach – heute Kollekte f. das Kirchendach

10.30 Uhr Amt f. Gerhard u. Anna Beck u. verst. Großeltern

Montag, 29.04 – Hl. Katharina von Siena, Ordensfrau, Kirchenlehrerin, Patronin Europas

Herz Jesu Oberwüzbach – Unterkirche

18.30 Uhr „Lehre uns beten“ Vortrag KEB

Dienstag, 30.04. – Hl. Pius V., Papst

Herz Jesu Hassel – Kita Herz Jesu
15.00 Uhr CaféMiteinander

St. Johannes Rohrbach
17.30 Uhr Rosenkranz
18.00 Uhr Heilige Messe

Mittwoch, 01.05. – Hl. Josef, der Arbeiter

Herz Jesu Hassel
18.00 Uhr Heilige Messe

Donnerstag, 02.05. – Hl. Athanasius, Bischof von Alexandrien,
Kirchenlehrer

St. Konrad Rohrbach
08.15 Uhr Heilige Messe

Freitag, 03.05. – Hl. Philippus und Hl. Jakobus, Apostel

Herz Jesu Hassel
17.15 Uhr Eucharistische Anbetung
18.00 Uhr Amt zum Apostelfest

Info Wochenendgottesdienste 03.05. / 04.05.

Samstag, 03. Mai Beichte 10.30 Uhr Herz Jesu Hassel
VAM 17.00 Uhr Herz Jesu Hassel
VAM 18.30 Uhr Herz Jesu Oberwürzbach, anschl.
Begegnung in der Unterkirche

Sonntag, 04. Mai AMT 10.30 Uhr St. Konrad Rohrbach
15.00 Uhr Geistkircher Kapelle, Maiandacht

Bitte beachten:

der nächste Pfarrbrief ist gültig v. 04.05. bis 31.05.



Wofür wir Danke sagen:

Kollekte für das Kirchendach St. Johannes:	391,65 €
Kollekten f. Caritas Not- u. Katastrophenhilfe:	389,80 €
Kollekten für Misereor:	1.043,51 €
Kollekten für christl. Stätten im Heiligen Land:	498,03 €
Spende Liedanzeiger St. Johannes:	50,00 €
Spende für Blumenschmuck St. Johannes:	50,00 €
Spende für die Kirche Herz Jesu Hassel:	20,00 €



Ein *Herzliches Dankeschön* dem Marienverein, der in diesem Jahr die Ostereier für Rohrbach gespendet hat und

ein *Herzliches Dankeschön* der Frauengemeinschaft Hassel, die in diesem Jahr Schokoladenosterhasen für alle Kinder, sowohl bei der Auferstehungsfeier der Kinder, als auch für alle Messdienerinnen und Messdiener in unseren drei Gemeinden gespendet hat!



Bild: privat

<>< <>< <>< <>< <>< <>< <>< <>< <>< <>< <>< <><

Herzliche Einladung

Zum Vortrag der KEB „Lehre uns beten“
am **Montag, 29. April 2024**, um **18.30 Uhr** in der **Unterkirche**
Oberwürzbach.

<>< <>< <>< <>< <>< <>< <>< <>< <>< <>< <>< <><

Freude und Leid in unserer Pfarrei

Mit den Angehörigen trauern wir um:

(14.03.2024 – 03.04.2024)

Aus Rohrbach

Renate Pieter
Claudia Pohland
Doris Schiehl



Bei Gott allein, kommt meine Seele zur Ruhe.

Psalm 62,2

Pfarrwanderung – Erfüllung eines Versprechens aus Kriegszeiten

Am Sonntag vor dem Josefstag am 19.03.2024 hat die traditionelle Pfarrwanderung von Oberwürzbach nach Erfweiler-Ehlingen zur Josefskapelle stattgefunden.

Die Josefswanderung geht auf ein Versprechen der Oberwürzbacher kurz vor Ende des Zweiten Weltkrieges zurück: wenn das Dorf vor schlimmen Kriegszerstörungen verschont bleibt, werden sie jährlich am Josefstag nach Erfweiler-Ehlingen zur Josefskapelle pilgern. Und an dieser Tradition hielten die Gemeindemitglieder auch in diesem Jahr fest und wanderten an die Kapelle. Rund 40 Pilgerinnen und Pilger trafen sich am frühen Sonntagmorgen am Kreuz an der Abzweigung Ommersheimerstraße in Oberwürzbach. Nach einem Gebet und dem Segen ging es gemeinsam mit Pfarrer Alexander Klein und mit Begleitung des DRK auf den rund 7 km langen Pilgerweg nach Erfweiler-Ehlingen.

Die Pilgerwanderung stand abermals im Gedenken und im Gebet für den Frieden in der ganzen Welt. Und so wurde unterwegs inne gehalten und für den Frieden gebetet. Auf dem Pilgerweg kamen auch immer weitere Gemeindemitglieder mit dazu und gemeinsam erreichte man die Josefskapelle in Erfweiler-Ehlingen. Dort wurde mit rund 100 Gläubigen die heilige Messe gefeiert – zelebriert von Pfarrer Klein und musikalisch umrahmt vom Musikverein Hochscheid-Reichenbrunn und vom Kirchenchor Oberwürzbach.

Den Abschluss gab es dann im Pfarrheim in Oberwürzbach mit einem gemeinsamen Mittagessen sowie Kaffee und selbstgebackenem Kuchen. Ein herzliches Dankeschön an alle, die zum guten Gelingen der Pfarrwanderung beigetragen haben.



Text u. Bild: Dunja Sauer

Kirchengemeinde Hl. Martin St. Ingbert

sucht für ihre

Kita Herz Jesu Hassel

ab sofort

mehrere Pädagogische Fachkräfte (m/w/d) in Vollzeit & Teilzeit als Krankheitsvertretung vorerst befristet bis 31.12.2025

Die Kita bietet 79 Plätze für Kinder im Alter von 0 bis 6 Jahren.

Stehen Sie am Anfang Ihres Berufslebens, verfügen Sie bereits über Berufserfahrung, oder möchten Sie wieder ins Berufsleben einsteigen? Dann kommen Sie zu uns!

Wir bieten Ihnen:

- die Anstellung bei einem Träger, der seine Verantwortung als Dienstgeber wahrnimmt
- eine Vergütung und entsprechende Sozialleistungen nach den Arbeitsvertragsrichtlinien (AVR) des Deutschen Caritas-Verbandes, einschließlich einer betrieblichen Altersversorgung
- die Möglichkeit zur Fort- und Weiterbildung
- die Mitarbeit in einer Einrichtung, in der Begegnung auf Augenhöhe, Wertschätzung und Achtsamkeit gelebt werden
- ein eingeführtes Qualitätsmanagementsystem (SpeQM) auf Basis des KTK-Gütesiegels
- eine vielseitige und verantwortungsvolle Tätigkeit
- die Mitarbeit in einem aufgeschlossenen und motivierten Team
- einen Arbeitsplatz, an dem Glaube entdeckt, gelebt und gefeiert wird

Das bringen Sie mit:

- einen Abschluss zur/zum staatlich anerkannte/n Erzieher/in oder eine vergleichbare Ausbildung
- ein hohes Maß an Einfühlungsvermögen und Wertschätzung im Umgang mit Kindern, Eltern, Kolleg:innen und Kooperationspartner:innen
- die Identifikation mit den Präventionsgrundsätzen im Bistum Speyer und die Sorge für deren Umsetzung und Einhaltung, damit die KiTa ein sicherer Ort Kirche ist
- eine an den Bedürfnissen der Kinder ansetzende Begleitung
- die Offenheit zur Bildung und Erziehung auf der Grundlage des christlichen Menschenbildes
- eine hohe soziale Kompetenz, Kommunikations- und Motivationsfähigkeit
- die Bereitschaft zur Reflexion und Weiterentwicklung der eigenen und gemeinsamen Arbeit
- die Bereitschaft zur Weiterbildung

Ihre Aufgaben:

- Bildung, Erziehung und Betreuung der Kinder unter Berücksichtigung der Inhalte der pädagogischen Konzeption der Kita
- pädagogische Verantwortung und Wahrnehmung der Fürsorge- und Aufsichtspflicht
- Mitarbeit bei der Weiterentwicklung der pädagogischen Konzeption der Kita
- Integration der Kinder in die Kita unter Berücksichtigung der individuellen Besonderheiten
- Beobachtung und Dokumentation der Entwicklungsschritte der Kinder
- Zusammenarbeit mit den Eltern

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung. Bitte richten Sie diese mit Anschreiben, Lebenslauf und Zeugnissen an:

Kita Herz Jesu Hassel, Frau Rambaud, Luisenstraße 18, 66386 St. Ingbert

Oder per Mail an: kita-ltg.hassel@bistum-speyer.de

Die Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt, daher bitten wir um Zusendung von Kopien. Nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens werden die Unterlagen vernichtet.

Für Rückfragen steht Ihnen Frau Rambaud gerne zur Verfügung (Tel: 06894-52850).

Informationen zur Verarbeitung Ihrer Bewerberdaten können Sie auf der Internetseite des Bistums Speyer www.bistum-speyer.de unter dem Menü „Unterstützung für Aktive/Rechtliches/Oberhirtliches Verordnungsblatt“ OVB Speyer 2/2019 Nr. 289 einsehen

Die Katholische Kirchengemeinde **Hl. Martin St. Ingbert**
sucht **ab sofort**
für die Kindertagesstätte **Herz Jesu Hassel**
eine
Hauswirtschaftskraft
in Teilzeit, (16 Stunden/Woche)

Ihre Aufgaben:

- Aufbereiten der Menükomponenten im Konvektomaten
- Austeilen des Essens
- Erledigung damit zusammenhängender anfallender Küchenarbeiten, Spülen des Geschirrs (Spülmaschine)
- Einhaltung der Hygienevorschriften
- Teamfähigkeit, Flexibilität und Belastbarkeit
- Wäsche machen
- Nachmittagsimbiss vorbereiten

Erwünscht:

- Erfahrung mit hauswirtschaftlichen Tätigkeiten
- Freude am Umgang mit Kindern
- Selbstständige und präzise Arbeitsweise
- eine christliche Grundeinstellung

Die Vergütung erfolgt nach den Arbeitsvertragsrichtlinien des Deutschen Caritas-Verbandes – neue Vergütungsstruktur (AVR)

Bei Fragen zur Stelle wenden Sie sich bitte an Frau Rambaud unter der Telefonnummer: 06894-52850.

Wenn Sie Interesse an dieser verantwortungsvollen und abwechslungsreichen Tätigkeit haben, dann senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen sofort an:

Kita Herz Jesu Hassel
Frau Rambaud
Luisenstraße 18
66386 St. Ingbert

Oder per Mail an: kita-ltg.hassel@bistum-speyer.de

Personen mit Behinderung werden bei gleicher Eignung bevorzugt behandelt. Entstehende Bewerbungskosten werden nicht erstattet. Bitte verzichten Sie auf Mappen und Hefter, da die Unterlagen aus Kostengründen nicht zurückgesandt werden. Die datenschutzrechtlichen Bestimmungen werden eingehalten. Information zur Verarbeitung Ihrer Bewerberdaten im Rahmen des Verfahrens zur Stellenbesetzung finden Sie im Amtsblatt der Diözese Speyer (OVB 2/2019 Seite 1120).

Einladung



Heimatverein lädt zum ErinnerungsCafé ein

HASSEL, 14.04.2024 . Der Heimat- und Verkehrsverein Hassel lädt am **Sonntag, den 14. April** zu einer ganz besonderen Veranstaltung ein. **Ab 14.30 Uhr** findet in den Räumen des ehemaligen Rathauses Hassel, Marktplatz 1, ein ErinnerungsCafé statt. Der Verein ist seit Jahren dabei die Familien- und Dorfgeschichte aufzuarbeiten für die Herausgabe eines Heimatbuches. Viele Dokumente, Festschriften, Zeitungsartikel und alte Fotos von Personen oder dem Ortsbild wurden gesammelt und archiviert. Dem Verein war es immer schon wichtig Informationen von Zeitzeugen zu erhalten. Aus diesem Grund hat der Vorsitzende des Vereins, Dieter Wirth, die Veranstaltung eines ErinnerungsCafés ins Leben gerufen. Zeitzeugen aus der Kriegsgeneration werden immer seltener und viele Zeitdokumente verschwinden im gleichen Maße. Deshalb sind alle Bürger aufgerufen, ihre Erinnerungen bei einer Tasse Kaffee und selbstgebackenem Kuchen von den Vereinsvertretern dokumentieren zu lassen oder ihre bereits selbstverfassten Erinnerungen mitzubringen. Alte Fotos, Familiendokumente können an diesem Tag auch vor Ort kopiert oder gescannt werden.

Der Heimat- und Verkehrsverein Hassel hat an diesem Tag nicht nur das Rathaus geöffnet, sondern auch die Heimatstube im ersten Stock. Außerdem zeigen die Hasseler Heimatforscher mehrere Ausstellungen. Zum einen werden Siegel aus mehreren Jahrhunderten aus dem heutigen Saarpfalz-Kreis und Fotoansichten von Hassel aus der Zeit vor hundert Jahren gezeigt. In Zusammenarbeit mit dem katholischen Pfarramt findet eine Fotoausstellung zum 95-jährigen Bestehen der Kirche Herz Jesu Hassel statt.



- wir / Foto: D. Wirth -

ErinnerungsCafé

Veranstalter: Heimat- und Verkehrsverein Hassel

Wann: **Sonntag, den 14. April 2024, ab 14.30 Uhr**

Ort: **Rathaus Hassel, Marktplatz 1**

Weitere Infos: Vorsitzender Dieter Wirth, Tel. 06894/570719,
info@dhwirth.de



Herz-Jesu Oberwürzbach

Herzliche Einladung

zum **Kaffeenachmittag mit Impulstexten** für Frauen und Männer am
Mittwoch, 17. April 2024,



um **15.00 Uhr** in der **Unterkirche Herz Jesu Oberwürzbach.**



Herzliche Einladung zur Mitfeier der Kommunionjubiläen in Oberwürzbach

Sie sind vor 25, 50, 60, 65, 70 oder mehr Jahren zur 1. Heiligen Kommunion gegangen?

Dann laden wir Sie herzlich zur Mitfeier am **Samstag, 20.04.2024,** um **18.30 Uhr** in die **Kirche Herz Jesu** und zum anschließenden Umtrunk ein! **Treffpunkt** ist um **18.20 Uhr** vor der Kirche.

Um **Anmeldung** bis zum **17.04.2023** im Pfarrbüro wird gebeten.



Vortrag „Fit im Alter“ stieß auf großes Interesse

Der **Ökumenische Caritasverein Oberwüzbach** hatte gemeinsam mit der **KEB Saarpfalz** und dem **Förderverein der Ökum. Sozialstation St. Ingbert** zu einer äußerst interessanten Vortragsveranstaltung in die Unterkirche in Oberwüzbach eingeladen. Die **Referentin** des Nachmittags, **Dipl.-Psychologin Elke Gries**, Chefärztin der Klinik für Altersmedizin im **Kreiskrankenhaus St. Ingbert** zog viel Publikum an, und so zeigte sich Pfarrer Alexander Klein bei seiner Begrüßung sichtlich erfreut über die große Besucherzahl von über 60 Teilnehmern.

Die Veranstalter hatten mit dem gewählten Thema ganz offensichtlich „den Nerv“ vieler Bürgerinnen und Bürger getroffen. Und so zog sich der Wunsch und das Ziel, gesund und selbstbestimmt zu altern und möglichst niemandem zur Last zu fallen, bei Referentin und Publikum durch den Nachmittag. Die Ausführungen und Anregungen in Tiefe und Breite stießen auf große Aufmerksamkeit und ermutigten regelmäßig zu Nachfragen, die Elke Gries des Öfteren auch sehr anschaulich mit der Vorführung konkreter Übungen und Tipps untermauerte. Sehr kurzweilig schon die Darstellung der Symptome, die in der Regel mit dem Älterwerden einhergehen. Ebenso auch die Ausführungen zu kulturellen und geographischen Unterschieden, etwa bei der durchschnittlichen Lebenserwartung und die eher zweitrangige genetische Disposition. Mit fünf konkreten Tipps spornte die Referentin ihr Publikum an, die persönlichen Möglichkeiten konsequent zu nutzen. Dazu zählen insbesondere regelmäßige Bewegung, gesunde und eiweißreiche Ernährung, soziale Kontakte, Lachen und Spaß am Leben. Sehr direkt auch der ganz konkrete Rat „Wenn etwas nicht mehr guttut, ändere es jetzt!“, den sie an die Besucher weitergab. Den Abschluss des Vortrages bildete eine Folie mit ganz konkreten Adressen für Information und Hilfestellung.

Erfreulich, dass Pfarrer Klein und Erwin Lück als Vorsitzender des Fördervereins der Ökum. Sozialstation, schon den nächsten Informationsnachmittag in Aussicht stellten.

Text: Lydia Schaar



Bild: Erwin Lück



Bild: Erwin Lück

Herzliche Einladung!

Der KreisChorVerband St. Ingbert wird am **21. April um 17 Uhr** wieder ein **Konzert** in der **Herz Jesu Kirche, Hassel** veranstalten.

Dazu sind Sie alle herzlich eingeladen!

Mitwirkende bei dem Konzert werden **Canticum Novum**, die **Männer Chor Gemeinschaft** mit dem **Rohrbacher Männerchor** und dem **Chor der Brauerei Becker**, der **Barbara Ikas Frauenchor** sowie **Coloured Voices** aus Bliesmengen-Bolchen sein. Das Liedgut ist überwiegend geistlich ausgerichtet, so zum Beispiel mit „Das ist der Tag des Herrn“, „Ich bete an die Macht der Liebe“ „Der Baum des Lebens“, „Santa Maria“ und „Heaven help us all“. **Markus Schaubel** wird die **Orgel** spielen.

Lassen Sie den Sonntagnachmittag mit diesem wunderbar gestalteten Chorgesang ausklingen und besuchen Sie die Herz Jesu Kirche am 21. April, 17 Uhr.

Karten gibt es im **Vorverkauf** zu **10 €** bei Schreibwaren Berger, Hassel oder telefonisch zu bestellen unter 06894/966218.

<>< <>< <>< <>< <>< <>< <>< <>< <>< <>< <>< <><





Kleider - und Spielzeugbasar

(für Kinderkleidung , Spielzeug und Ausstattung)

Sonntag , den 21.04.2024
im Jugendheim Rohrbach
von 14 bis 16 Uhr



Anmeldungen an:
Katholische Frauengemeinschaft Hassel



KFG-Hassel@gmx.de
Anmeldungen bis 24.03.2024
Tischgebühr 10€
Die Erlöse des Basars kommen den
Spendenprojekten der FG Hassel zugute

(Jugendheimstraße 20,66386 St.Ingbert -Rohrbach)

WURZELN unseres Glaubens



Das Pessachfest

Ein Höhepunkt jüdischen Lebens und eines der wichtigsten Feste im jüdischen Glauben ist das Pessachfest, das zur Erinnerung an die göttliche Befreiung Israels aus der Knechtschaft in Ägypten (Exodus) gefeiert wird. Bis zur Zerstörung des Jerusalemer Tempels 70 n. Chr. gehörte Pessach neben Schawuot (dem Wochenfest) und Sukkot (dem Laubhüttenfest) zu den drei israelitischen Wallfahrtsfesten, an denen die Gläubigen zum Tempel in Jerusalem pilgerten. Dort wurden die Pessachlämmer geopfert und verzehrt.

Pessach fällt gemäß der biblischen Einsetzung in den jüdischen Frühlingsmonat und beginnt nach dem jüdischen Kalender mit dem Vorabend des 15. Nisan, dem Sederabend. Zum Sederabend

(hebr. seder = Ordnung) versammeln sich die Familie und Freunde, jeder Teilnehmer hat eine Haggada (= Buch mit den Texten des Gottesdienstes) vor sich, der Hausvater segnet vier Becher Wein, das ungesäuerte Brot und die zum Fest gehörenden Speisen. Er stimmt die Psalmgebete an und liest die Geschichte vom Auszug aus Ägypten vor (Ex 12 und 13).

Das Pessachfest wird oft im Zusammenhang zum christlichen Osterfest genannt, dies beruht auf dem Termin, da laut den Evangelien Kreuzigung und Auferstehung Jesu in eine Pessachwoche fielen, und auf der Verbindung von Abendmahl und Sedermahl. Das Bild von Jesus als Osterlamm geht auf die Pessachlämmer zurück.



Foto: BuH/picture alliance/valentyn semenov | Shotshop

Foto: picture alliance/valentyn semenov | Shotshop



Wir wissen ja nicht, wie Gott aussieht. Dennoch haben sich die Menschen immer wieder Bilder von Gott gemacht. Ein sehr altes Bild ist das des Hirten oder genauer gesagt, das des Guten Hirten. Schon im Alten Testament gibt es einen sehr bekannten und von vielen geliebten Psalm – Psalmen sind Gebete –, der Psalm 23, der mit den Worten beginnt: „Der Herr (gemeint ist Gott) ist mein Hirte.“ Und Jesus spricht von sich selbst als dem Guten Hirten.

Warum ist der Hirte ein so beliebtes Bild für Gott? Das liegt an den Aufgaben eines Hirten: Der Hirte kümmert sich um die Schafe, für die er Verantwortung hat. Er sorgt dafür,

dass sie auf Weiden sind, auf denen es viel frisches Gras und genug Wasser zum Trinken gibt. Und der Hirte beschützt die Schafe vor Räubern und – besonders früher – auch vor wilden Tieren.

Und so können wir auch Gott sehen: Als jemanden, der für uns sorgt und der uns beschützt. So heißt es zum Beispiel im Psalm 23: „Der Herr ist mein Hirt, nichts wird mir fehlen. Er lässt mich lagern auf grünen Auen und führt mich zum Ruheplatz am Wasser.“ Und Jesus sagt von sich: „Ich bin der gute Hirt. Der gute Hirt gibt sein Leben hin für die Schafe.“ Toll, dass Gott unser Hirte ist und wir ihm vertrauen können.



Der nächste Pfarrbrief erscheint am:

04. Mai 2024

Redaktionsschluss :

Mittwoch 24. April

††††††††††††††††



Zentrales Pfarrbüro Hl. Martin Rohrbach
für die Gemeinden in Rohrbach, Hassel und Oberwürzbach

Obere Kaiserstr. 164, 66386 St. Ingbert- Rohrbach

Telefon: 0 68 94 / 5 12 46, Telefax: 0 68 94 / 58 19 60

e-mail: Pfarramt.IGB.HL-Martin@bistum-speyer.de

Öffnungszeiten: Mo, Di, Mi, Fr: 9.00 – 12.00 Uhr / Do 14.00– 17.00 Uhr

Pastoralteam:

Pfarrer Alexander Klein: 06894 / 5 12 46 (Pfarrbüro)

Diensthandy- Nr. 0151 / 14879764

Gemeindereferentin Christine Weberbauer: 06894 / 5 12 46 (Pfarrbüro)

Unsere Kitas

*Kath. Kindertagesstätte St. Johannes, Jugendheimstraße 18 A, St. Ingbert-
Rohrbach, Telefon: 0 68 94 / 56 06*

*Kath. Kindertagesstätte Herz-Jesu, Luisenstr. 18, St. Ingbert-Hassel
Telefon: 0 68 94 / 5 28 50*

Unsere Büchereien

*Pfarrbücherei Rohrbach im Jugendheim, Jugendheimstr.20, St. Ingbert-
Rohrbach, Öffnungszeiten: Montag: 16.00 - 17.30 Uhr*

*Katholische öffentliche Bücherei, Hauptstr. 96, St. Ingbert-Oberwürzbach
Öffnungszeiten: Mittwoch: 09.30 - 11.00 Uhr
Freitag: 16.00 - 18.30 Uhr*

Spendenkonto der Pfarrei Hl. Martin St. Ingbert-Rohrbach

Kirchengem. Hl. Martin: KSK Saarpfalz IBAN: DE94 5945 0010 1030 0686 94

*Wir bitten um Vermerk, für welchen Zweck Ihre Spende verwendet werden soll.
Bitte geben Sie im Feld „Verwendungszweck“ auch Ihre Anschrift zwecks
Zusendung einer Spendenquittung an. Vielen Dank.*

*Für Hassel und Rohrbach können Sie den Pfarrbrief im Pfarrbüro bestellen.
Jahresabo: 7,20 €*